



Länder Informationen für

IRLAND

Notwendige Dokumente

Für EU-Staatsbürger genügt der Personalausweis, für alle anderen der Reisepass.
Mindestalter, um ein Boot zu führen: 21 Jahre.

Straßenverkehrsordnung

Anschnallpflicht, Sicherheitsgurte vorne und hinten, Kindersitzpflicht für Kinder unter vier Jahren. Höchstgeschwindigkeiten: Autobahn: 120km/h - Landstraße: 100 km/h - Innerorts: 50km/h. Zu Ihrer Information: Die Iren fahren auf der linken Seite.

Ladenöffnungszeiten

Keine gesetzlichen Vorschriften, Aushange beachten. Zeitungsladen: Mo. - Fr. 7:30-22 Uhr | Fachgeschäfte: Mo. - Fr. 9-18 Uhr. Pubs: Mo. - Sa. 10:30-23:30 Uhr, So. 12:30-14, 16-23 Uhr | Banken: Mo.- Fr. 10-16 Uhr.

Telefon

Vorwahl für Irland: +353 (ohne 0 danach).

Im Notfall

Feuerwehr: 999 | Polizei: 999 | Internationale Notruf-Nummer: 112.

Angeln

Die Gesetzgebung bezüglich des Fischfangs ist seit 2006 restriktiver geworden. In Irland ist für bestimmte Fischarten eine Angelkarte notwendig. Bitte erkundigen Sie sich vor Ort nach den erforderlichen Lizenzen. In Nordirland ist für alle Fischarten eine Angelerlaubnis erforderlich, es wird kontrolliert. Preise: ungefähr 12,50 € für 3 Tage und 40 € für 21 Tage. Der Upper und der Lower Lough Erne sind die unter Anglern beliebtesten Gewässer.

Für ganz Irland gilt folgende Angelverordnung:

1. Es ist gesetzlich verboten, lebende Fische als Köder zu nutzen.
2. Angeln Sie nur mit Angelrute.
3. Benutzen Sie nie mehr als zwei Angelruten gleichzeitig.
4. Es darf nicht mehr als 1 Hecht unter 50 cm Länge gefangen werden und nicht mehr als 750 g Hecht in Form von Filet, Steak im Besitz sein.
5. Wer versehentlich einen Hecht über 50 cm fangt, ist verpflichtet, ihn sofort wieder auszusetzen, ohne ihn unnötig zu verletzen.
6. Es ist verboten, mehr als 4 Süßwasserfische als Köder zu besitzen, es sei denn, der Angler kann nachweisen, dass diese bei einem autorisierten Händler der "board fisherie" erworben wurden.
7. Es ist verboten, pro Tag mehr als 4 Süßwasserfische zu besitzen oder zu töten.
8. Es ist verboten, einen Süßwasserfisch mit mehr als 25 cm Länge zu töten.
9. Es ist verboten, die Fische weiterzuverkaufen.

Navigationshinweise

In Irland sind die Schleusen täglich geöffnet. Automatische Schleusen ohne Schleusenwärter (Öffnungszeiten: 9–20 Uhr) werden per Magnetkarte bedient, erhältlich am Liegehafen, Preis ca.13€, mit dieser Karte hat man Zugang zu Toiletten, Duschen, Waschmaschine, Trockner und Abwasserentsorgung den

öffentlichen Marinas. Anlegen in öffentlichen Marinas ist gratis und in privaten Marinas kostenpflichtig (ca. 15 € pro Übernachtung).

Manuelle Schleusen mit Schleusenwärter: ab Leitrim in südlicher Richtung, Gebühr: 1,50 €. In Irland sind die Stromanschlüsse anders genormt als auf dem Festland. Den notwendigen Adapter können Sie in Ballinamore für 8 € kaufen. Es ist verboten, über Nacht vor Anker zu gehen.